



POLIZEI



BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM LUDWIGSBURG

Vorsicht, Abzocke!



[zum Video](#)

Hier berät Sie die echte Polizei

Stephanie Hecksell - Polizeipräsidium Ludwigsburg - Referat Prävention – Arbeitsbereich Ludwigsburg
Moritz Schuster - Polizeipräsidium Ludwigsburg - Referat Prävention – Arbeitsbereich Böblingen



25.02.2021 – 14:47

Ludwigsburg

[Polizeipräsidium Ludwigsburg](#)

POL-LB: Sindelfingen: Erneute Betrugsfälle per Anruf - Polizei warnt eindringlich

16.03.2021 – 11:22

Ludwigsburg

[Polizeipräsidium Ludwigsburg](#)

POL-LB: Ludwigsburg: Falsche Polizeibeamte und Bankmitarbeiter aktiv



30.10.2020 – 08:11

Ludwigsburg

[Polizeipräsidium Ludwigsburg](#)

POL-LB: Ludwigsburg/Böblingen: Allein am Donnerstag über 60 Anrufe falscher Polizeibeamter

24.11.2020 – 10:16

Ludwigsburg

[Polizeipräsidium Ludwigsburg](#)

POL-LB: Schwieberdingen: Falsche Polizeibeamte machen erneut Beute

25.02.2021 – 15:07

Ludwigsburg

[Polizeipräsidium Ludwigsburg](#)

POL-LB: Remseck am Neckar - Neckargröningen: "Falsche Polizeibeamte" gelangen an mehrere tausend Euro

10.02.2020 – 14:10

Ludwigsburg

[Polizeipräsidium Ludwigsburg](#)

POL-LB: Bietigheim-Bissingen: 84-Jährige durch "Falsche Polizeibeamte" um hohen sechsstelligen Betrag betrogen

Kriminalitätsstatistik – Falsche Polizeibeamte

Landesweit (BW)

	Erfasste Fälle	Vollendete Fälle	Eingetretener Schaden €
2018	7 200	180	6,78 Millionen
2019	13 900	300	7,45 Millionen
2020	10 795	240	10,66 Millionen

PP Ludwigsburg

	Erfasste Fälle	Vollendete Fälle	Eingetretener Schaden €
2018	61	17	696.000
2019	596	19	517.000
2020	1094	14	346.000

Strukturen der Tätergruppierungen

- Der Großteil der betrügerischen Anrufstraftaten erfolgt aus Call-Centern aus dem Ausland
- Die Täter:innen sprechen fließend deutsch, häufig sogar mit regional passendem Dialekt
- Es handelt sich um hochprofessionell ausgebildete Täter:innen
- Abholung der Wertsachen erfolgt durch einen Boten oder Botin vor Ort



Unterschätzen Sie niemals

- Das schauspielerische Talent
- Das psychologische Gespür
- Die Skrupellosigkeit der Täter:innen
- Den Überraschungseffekt der z. B. durch die Sorge um Familie oder Bekannte, oder das eigene Hab und Gut entsteht



Tatbegehungsweise – Modus Operandi

- Betrügerischer Anruf im Namen der örtlich zuständigen Polizeidienststelle
- Warnung vor geplantem Einbruch
- Frage nach Bargeld und Wertgegenständen zu Hause und/oder auf der Bank/ Bankschließfach
- Anschließende Behauptung, Wertgegenstände und Vermögen sind zu Hause und/oder auf der Bank/ Bankschließfach nicht sicher



Tatbegehungsweise – Modus Operandi

- Häufige Behauptung, dass die Bankangestellten mit den Einbrecher:innen zusammenarbeiten
- Aufforderung Sparguthaben abzuheben und ggfs. Bankschließfach zu leeren
- Anweisung, dass Bargeld und Wertsachen durch die Polizei abgeholt und sicher verwahrt werden
- Aufbau einer angeblichen, zeitlichen Dringlichkeit, um Kontaktaufnahme zu Vertrauenspersonen zu verhindern



Tatbegehungsweise – Modus Operandi

- Anwendung technischer Tricks um Echtheit des Anrufes vorzutäuschen
- Angezeigte, gefälschte Nummer z. B. 0711/110
 - Call ID Spoofing
- Konferenz-/Fangschaltung mit weiterem Teilnehmer:in um die Leitung zu blockieren



Enkeltrick / Schockanruf

- Kriminelle geben sich am Telefon als Verwandte oder gute Bekannte aus
- Bitten auf Grund eines kurzfristigen, finanziellen Engpasses oder einer Notlage um Bargeld
- Die Lage wird als äußerst dringlich dargestellt, um das Opfer unter Druck setzen.
- Da es sich meistens um höhere Summen handelt, wird das Opfer in der Regel angewiesen zur Bank zu gehen
- Sobald das Opfer bereit ist zu bezahlen, kommt eine Botin oder ein Bote, um das Geld abzuholen

Kriminalitätsstatistik – Enkeltrick

Landesweit (BW)

	Erfasste Fälle	Vollendete Fälle	Eingetretener Schaden €
2018	1486	102	2,5 Millionen
2019	2793	131	3,1 Millionen
2020	2053	113	2,8 Millionen

PP Ludwigsburg

	Erfasste Fälle	Vollendete Fälle	Eingetretener Schaden €
2018	44	7	194.000
2019	153	15	452.000
2020	363	8	200.000

Aktuelle Betrugsmasche

08.04.2021 – 13:50

Ludwigsburg

POL-LB: Schwieberdingen: 89-Jährige händigt Bankkarte an Betrüger aus - weiterer Fall in Schwieberdingen

Ludwigsburg (ots) - In Schwieberdingen kam es am Mittwoch zu einem weiteren Betrugs-Fall mit falschen Bank-Mitarbeitern und angeblichen Polizeibeamten. Diesmal händigte eine 89-Jährige ihre Bankkarte an Betrüger aus. Wir berichteten heute bereits über den Fall eines 93-Jährigen in Schwieberdingen. (siehe ...

08.04.2021 – 09:32

Ludwigsburg

[Polizeipräsidium Ludwigsburg](#)

POL-LB: Schwieberdingen: Betrüger täuschen 93-Jährigen und erbeuten Bankkarte

Ludwigsburg (ots) - Betrüger täuschten am Mittwoch zwischen 15:00 Uhr und 16:45 Uhr einen 93-Jährigen in Schwieberdingen und gelangten so an seine Bankkarte und die dazugehörige PIN. Dem Senior wurde telefonisch über einen angeblichen Bank-Mitarbeiter mitgeteilt, dass dort ein Überweisungsträger zu Gunsten eines Elektronikmarktes in Höhe von 6.200 Euro ...

Aktuelle Betrugsmasche

13.04.2021 – 16:52 Uhr

POL-LB: Holzgerlingen: neue Masche bei Anrufstraftat - Täterin gibt sich als Mitarbeiterin des Gesundheitsamts aus

Ludwigsburg (ots) - Am Dienstagmorgen erhielt eine Seniorin aus Holzgerlingen einen Anruf einer vermeintlichen Mitarbeiterin des Gesundheitsamts. Die Frau gab vor, den zweiten Impftermin mit der 75-Jährigen vereinbaren zu wollen. Zunächst erschienen der Seniorin die Aussagen der Anruferin glaubhaft, so dass sie ihre persönlichen Daten übermittelte. Im weiteren Verlauf teilte die Dame mit, dass das Gesundheitsamt mit der Kreissparkasse zusammenarbeiten würde, um einen Überblick über die Impfteilnahme zu behalten. In diesem Zusammenhang müsse sie auch die Kontodaten der Seniorin erfragen. Letztlich wurde die 75-Jährige jedoch misstrauisch. Nach Beendigung des Gesprächs wandte sie sich an die Kreissparkasse sowie das Gesundheitsamt. Ihr Konto ließ sie sperren. Mutmaßlich war es den unbekanntenen Tätern jedoch bereits zuvor gelungen Geld von diesem Konto abzubuchen. Die Ermittlungen hierzu dauern an.

Rückfragen bitte an:

Polizeipräsidium Ludwigsburg
Telefon: 07141 18-9
E-Mail: ludwigsburg.pp@polizei.bwl.de
<http://www.polizei-bw.de/>

Verhaltenshinweise der Polizei



e

POLIZEI

Verhaltenstipps der Polizei

- Nicht unter Druck setzen lassen
- Nicht durch technische Tricks täuschen lassen
- Verdächtige Telefongespräche unmittelbar beenden
- Keine Details über persönliche oder finanzielle Verhältnisse preisgeben
- Pflegen Sie Ihre sozialen Kontakte zu Familie, Bekannten und Nachbarn und sprechen Sie mit ihnen über den Anruf
- Führen Sie einen Kontroll- / bzw. Rückruf durch



Verhaltenstipps der Polizei

- Betrugsversuch frühzeitig erkannt? → unbedingt anzeigen!!
 - Die Anruferbetrüger:in befinden sich zwar im Ausland, jedoch muss der Geldkurier:in sich in unmittelbarer Nähe des Wohnorts des Opfers befinden
 - Auch bei Straftaten im Versuchsstadium wird durch die Polizei eine Eilmeldung an die regionalen Kreditinstitute gesteuert
 - Hohe Dunkelziffer



Falsche Gewinnversprechen

- Tatbegehung per Telefon aber auch per Email möglich
- Eine hohe Gewinnsumme wird in Aussicht gestellt
- Zuvor soll ein kleinerer Geldbetrag gezahlt werden, um an die Gewinnsumme zu gelangen
- Dieser wird durch Begriffe wie Steuervorauszahlung, Transaktionsgebühren Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Zollbehörden, Überführungskosten bei vermeintlichen Sachpreis-Gewinnen, usw., „legitimiert“

Verhaltenstipps der Polizei

- Hinterfragen Sie logische Unstimmigkeiten: Habe ich überhaupt an einem Gewinnspiel teilgenommen?
- Angezeigte Rufnummer, Datum / Uhrzeit notieren
- Keine Überweisungen ins Ausland tätigen
- Auch eine Deutsche Bankverbindung / Deutsche IBAN bietet keine Sicherheit – Geldwäscher / Finanzagenten
- Grundsatz: Gewinnspiele, bei denen man in Vorleistung treten muss, um an die Gewinnsumme zu gelangen, sind immer unseriös

Sonstige Betrugsmaschen

- Romance Love Scamming
- Erbschaftsbetrug
- Der falsche Mitarbeitende von Microsoft
- Der CEO Fraud
- Kreditbetrug
- Finanzagenten
- Geldwäsche

<https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Hinweistelefon der Kriminalpolizei

Tel. 0800 11 00 225

Stephanie Hecksell

07141/18 8011

Moritz Schuster

07031/13 2617

Eine Zusammenarbeit des LKA BW
und der Filmakademie BW